



universität
wien



Universität
Basel

Institut für
Bildungswissenschaften

Methoden der Forschung in Fachdidaktik und Bildungswissenschaft

Summer School des Zentrums für LehrerInnenbildung der Universität Wien
und des Instituts für Bildungswissenschaften der Universität Basel

20.–23.
Juli 2020
Spital am
Pyhrn,
Österreich

In Kooperation mit



Fachhochschule
Nordwestschweiz

swissuniversities

Methoden der Forschung in Fachdidaktik und Bildungswissenschaft

Das Zentrum für LehrerInnenbildung (ZLB) der Universität Wien und das Institut für Bildungswissenschaften der Universität Basel (IBW), das von der Universität Basel und der Pädagogischen Hochschule FHNW gemeinsam finanziert und geführt wird, möchten mit einer gemeinsamen Summer School Nachwuchswissenschaftler*innen bei ihrer Arbeit sowie bei der Auswahl und Anwendung von fachdidaktischen und bildungswissenschaftlichen Forschungsmethoden unterstützen.

Inhalte

- Beiträge internationaler Expert*innen aus verschiedenen Forschungsgebieten
- Methodologische Workshops
- Feedback von und Diskussionen mit Expert*innen
- Weiterentwicklung der eigenen Forschungsarbeiten

Zielgruppe

Die Summer School richtet sich an alle im Bereich Lehren und Lernen forschenden Nachwuchswissenschaftler*innen (forschungsorientierte Bachelorarbeiten, Masterarbeiten, Dissertationen und Habilitationen).

Erwartet werden ein aktiver Beitrag zur Summer School (Vortrag oder Poster) sowie die Teilnahme während des gesamten Zeitraums. Vertiefte Methodenkenntnisse sind nicht Voraussetzung, sondern Ziel der Veranstaltung.

Teilnahmegebühr und Übernachtungsmöglichkeit

Die Kosten für die Referent*innen und die Seminarräume übernehmen das ZLB und das IBW. Die Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung werden von den Teilnehmer*innen oder von den entsendenden Institutionen getragen. Für die Teilnehmer*innen sind Zimmer vorreserviert, eine eigene Anmeldung bzw. Reservierung durch die Teilnehmer*innen ist daher nicht erforderlich.

Beitragsformate

Wir laden die Teilnehmer*innen ein, den Stand ihrer Arbeit sowie offene Fragen zu präsentieren, um diese anhand der Rückmeldungen der Expert*innen und der anderen Teilnehmer*innen weiterzuentwickeln.

Um ein konstruktives gemeinsames Arbeiten sicher zu stellen, ist die Teilnehmer*innenzahl auf 30 Personen beschränkt. Für die Präsentation der Arbeiten wird es zwei Formate geben:

Postersessions und Vorträge

- Für empirische Arbeiten, die bereits weiter vorangeschritten sind, eignet sich eine Präsentation in Form eines wissenschaftlichen Vortrags.
- Für alle anderen Beiträge (Forschungsvorhaben im Planungs- oder Ideenstadium) empfehlen wir eine Präsentation als Poster.
- Sowohl bei Vorträgen als auch bei Postern empfehlen wir allen Teilnehmer*innen ausdrücklich, ihre offenen Fragen zu präsentieren.

Einreichung von Beiträgen

Poster: Bitte beschreiben Sie Ihr Vorhaben möglichst konkret und strukturiert in einem Abstrakt (maximal 1 Seite).

Vortrag: Bitte orientieren Sie sich bei der Einreichung Ihres Abtrakts (maximal 2 Seiten plus Literaturangaben) an den folgenden Kriterien:

- Titel
- Zusammenfassung (250 Wörter)
- Übersicht: theoretischer Hintergrund, Forschungsfragen, Methoden, (erste) Ergebnisse, Folgerungen
- Literaturangaben

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen zum detaillierten Programm sowie Hinweise zu Ihrer Präsentation.

Die gesammelten Abtrakts erhalten Sie vor der Veranstaltung elektronisch.

Übersteigt die Anzahl der Anmeldungen die Anzahl der vorhandenen Plätze, entscheidet eine Expert*innengruppe über die Platzvergabe.

Tagungsort

Hotel Freunde der Natur
Wiesenweg 7, 4582 Spital am Pyhrn, Österreich
www.naturfreundehotel.at

Detaillierte Programminformationen folgen in Kürze.

Information und Anmeldung bis 30. April 2020

anja.lembens@univie.ac.at

Zentrum für LehrerInnenbildung

Universität Wien · Porzellangasse 4 · 1090 Wien · lehrerinnenbildung.univie.ac.at